

Newsletter für Ausbilder rund um das Thema Berufsausbildung - August 2009

Aktuelles zur Berufsausbildung

Neue AEVO ab August

Die novellierte Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) ist zum 1. August 2009 in Kraft getreten. Der Rahmenplan kann unter <http://www.bibb.de/de/32327.htm> (Dokument „Empfehlung zum Rahmenplan...“) herunter geladen werden. Auf Änderungen, die u. A. auf das neue Anforderungsprofil von Ausbildern (nicht nur Vermittler von Fachkompetenzen, sondern auch Erzieher und Lernprozessbegleiter) abzielen, geht ein Artikel der Zeitschrift BWP (3/2009 unter <http://www.bibb.de/bwp/aevo>) ein.

3. SGB-IV-Änderungsgesetz bestätigt

Das 3. SGB-IV-Änderungsgesetz wurde am 10. Juli 2009 vom Bundesrat bestätigt. Dieses bedeutet zum einen, dass Ausbildungsbetriebe mit dem Ausbildungsbonus gefördert werden können, wenn diese Auszubildenden von insolventen Betrieben die Fortführung der Berufsausbildung ermöglichen. Zum anderen ist damit Kurzarbeit direkt nach dem Ausbildungsende möglich, sofern Auszubildende vom Ausbildungsbetrieb nach der Ausbildung übernommen werden. Details unter http://www.bmas.de/coremedia/generator/33624/2009_06_18_3.sgb_aenderungsgesetz.html.

Kündigung bei nachlässig geführten Ausbildungsnachweisen

Ein aktuelles Urteil des Landesarbeitsgerichts Schleswig-Holstein (Az. 2 Sa 22/02) besagt, dass nachlässig geführte Ausbildungsnachweise nach wiederholter erfolgloser Abmahnung des Auszubildenden eine fristlose Kündigung rechtfertigen. (aus: position 3/2009, S. 25)

Praktikum vor Ausbildung wird nicht auf Probezeit angerechnet

Ein aktuelles Urteil des Arbeitsgerichts Duisburg (Az. 1 Ca 3082/08) stellt klar: ein Praktikum vor Beginn der Berufsausbildung verkürzt die Probezeit nicht. Dabei ist es unerheblich, ob die Ausbildung direkt an das Praktikum anschließt oder eine Lücke dazwischen bestand. (Quelle: <http://www.rechtstipps.de/?softlinkID=14198>)

Auszubildende unterliegen immer der Sozialversicherungspflicht

Auch bei geringerer Vergütung unterliegen Auszubildende generell der normalen Sozialversicherungspflicht. Wie das Bundessozialgericht in Kassel urteilte (Az. B 12 KR 14/08 R) greifen die Sondervorschriften für Minijobs und Geringverdiener hier nicht. (Quelle: <http://wirtschaft.t-online.de/c/19/43/38/24/19433824.html>)

Ansehen von Berufen verantwortlich für Bewerbermangel oder -überhang

Das Image eines Berufes ist für Schüler ein großes Berufswahlkriterium und kann damit bei Berufen mit Imageproblemen für den Bewerbermangel als eine Ursache gesehen werden. Dies zeigen aktuelle Ergebnisse einer BIBB-Erhebung (Beitrag unter <http://www.bibb.de/bwp/image>).

Ausbildernetz in neuem Design

Das Internetportal www.ausbildernetz.de präsentiert sich in neuer Gestalt. Ausbildungsbetriebe finden hier Hilfestellung zu den Themen „Vor der Ausbildung, Während der Ausbildung, Ausbildung in ausgewählten Branchen und Prüfungswesen“.

BIBB-Report zur Qualität dualer Berufsausbildung aus Sicht der Auszubildenden

Erste interessante Ergebnisse aus dem BIBB-Forschungsprojekt „Ausbildung aus Sicht der Auszubildenden“ finden sich im aktuellen BIBB-Report 9/09 mit dem Titel „Viel Licht - aber auch Schatten“. Diese werden differenziert in 15 ausgewählten Berufen dargestellt. Den Bericht können Sie unter <http://www.bibb.de/de/51844.htm> herunterladen.



Große Leistungsunterschiede bei Auszubildenden

Die Forschungsgruppe Berufsbildungsforschung der Universität Bremen fand heraus, dass die unteren und oberen zehn Prozent der leistungsschwachen und -starken Auszubildenden im dritten Ausbildungsjahr in ihrer Kompetenzentwicklung um bis zu zwei Ausbildungsjahre auseinander liegen. Mehr unter <http://www.foraus.de/web.select/news/showarticle/3634>.

Mehrheit der Auszubildenden wird übernommen

60% der Auszubildenden werden nach der Berufsausbildung von ihrem Ausbildungsbetrieb übernommen, 20% sind vorübergehend arbeitslos und weitere 20% verlassen den Ausbildungsbetrieb, finden jedoch gleich eine andere Stelle. (Quelle: <http://www.personalwirtschaft.de/de/html/news/details/307>)

Fünf-Punkte-Plan für mehr Ausbildung

DIHK und ZDH haben gemeinsam einen Aktionsplan mit fünf Punkten zur Verbesserung der Ausbildungssituation formuliert. Darunter die Vermittlung von Lehrlingen aus insolventen Betrieben an andere Ausbildungsbetriebe, die Nachbesetzung nicht angetretener Ausbildungsplätze und ein Werben für die stärkere Nutzung ausbildungsbegleitender Hilfen. Der Fünf-Punkte-Plan ist unter <http://www.dihk.de/> (Rubrik Aus- und Weiterbildung -> Ausbildung) zu finden.

In eigener Sache

2. Ausbilder-Networking-Abend

Nach dem Erfolg der ersten Veranstaltung wird am 26. Oktober 2009 der zweite Ausbilder-Networking-Abend stattfinden. Der Titel des Impulsvortrages lautet auf vielfachen Wunsch der bisherigen Teilnehmer: "Motivation von Auszubildenden - Wie motiviere ich meinen Azubi?" Möchten Sie sich branchenübergreifend mit anderen Ausbildern austauschen? Dann melden sie sich bald an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Weitere Informationen befinden sich auf dem Anmeldeformular unter http://www.bleumortier.de/downloads/2_Ausbildertreffen%20Okt09.pdf. (Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung.)

Auszeichnung MediaAward 2009

Beim diesjährigen MediaAward 2009 (www.media-award.de) habe ich den 2. Preis in der Kategorie Kommunikationskonzept gewonnen. Lesen Sie die Pressemitteilung dazu unter <http://www.bleumortier.de/presse.html>.

Artikel „Der richtige Ton am Telefon für Auszubildende“

In der Juni-Ausgabe der Fachzeitschrift „Wirtschaft und Erziehung“ (<http://www.w-und-b.com>) ist der Artikel "Der richtige Ton am Telefon für Auszubildende - von Anfang an" von mir erschienen.

Offenes Seminar „Ausbildungsbeauftragte gewinnen, qualifizieren und motivieren“ in München

Das zweitägige offene Seminar „Ausbildungsbeauftragte gewinnen, qualifizieren und motivieren“ wird erneut mit mir als Seminarleiterin von Management Circle angeboten. Es findet vom 30. November und 1. Dezember 2009 in München statt. Nähere Informationen finden Sie in den nächsten Tagen unter www.managemencircle.de.

Der Newsletter ist kostenlos und erscheint alle drei Monate. Möchten Sie diesen regelmäßig erhalten (Betreff: Newsletter-Anmeldung) oder diesen abbestellen (Betreff: Newsletter abbestellen), so reicht eine kurze Mail mit dem entsprechendem Betreff an bleumortier@bleumortier.de.

Bisher erschienene Ausgaben finden Sie unter <http://www.bleumortier.de/newsletter.html>.

